

MITTEILUNGSBLATT DER KARL-FRANZENS-UNIVERSITÄT GRAZ



www.uni-graz.at/zvwww/miblatt.html

Studienjahr 2010/11

Ausgegeben am 9. 12. 2010

10. Stück

- 83. Berufungskommission für das Berufungsverfahren „Englische Sprachwissenschaft“; Änderung (Kurie der Studierenden)
 - 84. Berufungskommission für das Berufungsverfahren „Molekulare Pharmazie“; Nominierung von AKGL-Mitgliedern
 - 85. Habilitationskommission für das Habilitationsverfahren Ass.-Prof. Mag. Dr. Wolfgang Sulzer; Nominierung von AKGL-Mitgliedern
 - 86. Habilitationskommission für das Habilitationsverfahren Mag. Dr. Elmar Schübl; Nominierung von AKGL-Mitgliedern
 - 87. Habilitationskommission für das Habilitationsverfahren Ass.-Prof. Mag. Dr. Hildegard Kernmayer; Nominierung von AKGL-Mitgliedern
 - 88. Fakultätsgremium der Geisteswissenschaftlichen Fakultät; studentische Mitglieder
 - 89. Mitteilungen
 - 90. Ausschreibung von Stellen
-

83. Berufungskommission für das Berufungsverfahren „Englische Sprachwissenschaft“; Änderung (Kurie der Studierenden)

Aus der Berufungskommission „Englische Sprachwissenschaft“ scheidet Frau Julia Oswald aus.
An ihre Stelle wird

Frau Lisa **Hasenhütl**

als ordentliches Mitglied nominiert.

Die Vorsitzende des Senates:
Hinteregger

84. Berufungskommission für das Berufungsverfahren „Molekulare Pharmazie“; Nominierung von AKGL-Mitgliedern

Für das Berufungsverfahren „Molekulare Pharmazie“ werden vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen gemäß § 34 Abs 3 FFP/KFU 2005, Mbl 07.01.2010, 13.c Stück, folgende Mitglieder nominiert:

Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Edith **Gößnitzer**
Ao.Univ.-Prof. Dr. Maria **Müller**

Die Vorsitzende des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen:
Scherke

85.

Habilitationskommission für das Habilitationsverfahren Ass.-Prof. Mag. Dr. Wolfgang Sulzer; Nominierung von AKGL-Mitgliedern

Für das Habilitationsverfahren Ass.-Prof. Mag. Dr. Wolfgang Sulzer werden vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen gemäß § 43 Abs 1 FFP/KFU 2005, Mbl 07.01.2010, 13.c Stück, folgende Mitglieder nominiert:

Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Sylvia **Titze**
Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Anita **Prettenthaler-Ziegerhofer**

Die Vorsitzende des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen:
Scherke

86.

Habilitationskommission für das Habilitationsverfahren Mag. Dr. Elmar Schübl; Nominierung von AKGL-Mitgliedern

Für das Habilitationsverfahren Mag. Dr. Elmar Schübl werden vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen gemäß § 43 Abs 1 FFP/KFU 2005, Mbl 07.01.2010, 13.c Stück, folgende Mitglieder nominiert:

Mag. Annemarie **del Cueto López-Mörth**
Ass.-Prof. Dr. Hannes **Hinker**

Die Vorsitzende des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen:
Scherke

87.

Habilitationskommission für das Habilitationsverfahren Ass.-Prof. Mag. Dr. Hildegard Kernmayer; Nominierung von AKGL-Mitgliedern

Für das Habilitationsverfahren Ass.-Prof. Mag. Dr. Hildegard Kernmayer werden vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen gemäß § 43 Abs 1 FFP/KFU 2005, Mbl 07.01.2010, 13.c Stück, folgende Mitglieder nominiert:

Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Margareta **Kreimer**
Mag. Annemarie **del Cueto López-Mörth**

Die Vorsitzende des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen:
Scherke

88.

Fakultätsgremium der Geisteswissenschaftlichen Fakultät; studentische Mitglieder

Für die laufende Funktionsperiode bis 30.9.2011 wurden folgende studentische Mitglieder nominiert:

Mitglieder:

Andreas **Stöckler**
Mag. Vera **Kummer**
Lukas **Lerchner**
Xenia **Fabiani**
Eva **Flucher**
Sonja **Hepflinger**
Stefanie **Leitner**
Sahar **Mohsenzada**
Matthias **Schneiber**
Lisa **Wetzberger**

Ersatzmitglieder:

Engelbert **Schmied**
 Anna **Hutter**
 Thomas **Knapp**
 David **Kribernegg**
 Mag. Johannes **Steiner**

Der Dekan:
 Kocher

89. MITTEILUNGEN

MITTEILUNGEN DES BÜROS FÜR INTERNATIONALE BEZIEHUNGEN

Tel.: (0316) 380-1249

Die Mitteilungen des Büros für Internationale Beziehungen sind teilweise in diesem Mitteilungsblatt oder auf folgender Homepage zu finden:

<http://international.uni-graz.at>

Im Büro für Internationale Beziehungen gehen außerdem laufend aktuelle Informationen und Antragsunterlagen zu den diversen EU-Mobilitäts- und Forschungsprogrammen, zu Auslandsstipendien seitens des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung sowie sonstigen geförderten Auslandsaufenthalten und Förderungspreisen ein, die auf der Webseite nur auswahlartig angeführt werden können. Ebenso erhältlich sind im BIB Informationen zu Seminaren, Kongressen, Tagungen, Kursen, Lehrgängen, Praktika, Sommerschulen und Sprachkursen im Ausland sowie diverse, für den internationalen Bereich relevante Fachzeitschriften. Bei Interesse bitte sich direkt im Büro für Internationale Beziehungen zu informieren.

NEWSLETTER DES FORSCHUNGSMANAGEMENT und -SERVICE

Tel.: (0316) 380-1287

Der Newsletter des Forschungsmanagement und -service erscheint 14-tägig und beinhaltet nationale und internationale Ausschreibungen, Veranstaltungshinweise und forschungsrelevante Informationen. Zu finden ist der Newsletter auf der Homepage unter der Rubrik „Aktuelles“:

<http://www.uni-graz.at/forschung>

Das Forschungsmanagement und -service bietet Beratungen und Dienstleistungen zu Forschungsförderung, Technologie- und Wissenstransfer sowie Qualitätssicherung/Forschungsevaluierung. Im Laufe der Zeit wurde die Dienstleistungspalette wesentlich erweitert auf: EU-Projektberatung, Koordination aller Meldeprozesse gem. §§ 26-28 UG, Vor- und Zwischenfinanzierung von Projekten, Forschungsdokumentation, GründerInnenberatung (Science Park Graz), Rechtsberatung in allen forschungsrelevanten Bereichen, Technologieverwertung und Patente. Das Sekretariat des Forschungsmanagement und -service ist von Montag bis Freitag von 9:00 bis 16:00 Uhr besetzt; das gesamte Team steht Ihnen nach vorheriger Vereinbarung auch außerhalb der Sekretariatsöffnungszeiten zur Verfügung.

89.1 IFK_Junior Fellowships

Junior Fellowships für DissertantInnen mit österreichischer Staatsbürgerschaft bzw. DoktorandInnen an österreichischen Universitäten (bis zum 35. Lebensjahr). Beim Dissertationsvorhaben muss es sich um ein interdisziplinäres Forschungsprojekt aus dem Bereich der Geistes- und Sozialwissenschaften handeln, das sich kulturwissenschaftlicher Fragestellungen und Verfahren bedient.

- > Mehr Infos: www.ifk.ac.at/index.php/actual-calls.html
- > Dotation: monatlich EUR 1.200
- > Einreichfrist: 10. Jänner 2011

89.2 Der Österreichische Bau-Preis

Der Österreichische Bau-Preis wird 2011 zum vierten Mal von der Immobilien Privatstiftung, Eigentümerin der Immobilien Holding, vergeben. Ausgezeichnet werden AkteurInnen, die das Immobilienwesen durch ihre Leistungen positiv prägen oder durch Innovationen bereichern. Da das Bauwesen der Zukunft immer stärker an seiner Fähigkeit gemessen werden wird, Ökologie und

Ökonomie auf einen gemeinsamen, qualitätsvollen Nenner zu bringen, steht diese Kompetenz bei der Zuerkennung der Auszeichnung im Vordergrund. Für den aktuellen Österreichische Bau-Preis wurden vier Kategorien festgelegt: Export von Ingenieur- und Entwurfsleistungen, Forschung und Entwicklung, Organisationen und Netzwerke, Förderstipendien für NachwuchswissenschaftlerInnen, deren wissenschaftliche Tätigkeit (Forschung) mit dem Immobilienwesen in Zusammenhang steht.

- > Mehr Infos: www.derbaupreis.at
- > Dotation: insgesamt EUR 200.000
- > Einreichfrist: 22. Jänner 2011

89.3 Dr. Alois Mock-Wissenschaftspreis

Gefördert werden Studierende im Alter bis zu 35 Jahren, deren Arbeiten sich mit europarelevanten Themen befassen. Die Förderung betrifft die Unterstützung der Druckkosten für eine Veröffentlichung des Werkes. Bevorzugt sind Themen aus den Bereichen Politikwissenschaft, Wirtschaftswissenschaft und Geschichte.

Eine Befürwortung durch den akademischen Betreuer ist erforderlich. Eine maßgebliche Aufbringung von Eigenmitteln wird erwartet.

- > Mehr Infos: www.alois-mock.at/stiftung/artikel.asp?where=10752
- > Dotation: EUR 2.500
- > Einreichfrist: 31. Jänner 2011

89.4 Dr. Alois Mock-Förderpreise

Gefördert werden Studierende im Alter bis zu 30 Jahren, deren Arbeiten sich mit europarelevanten Themen befassen. Die Förderung betrifft die Unterstützung der Druckkosten. Bevorzugt sind Themen aus den Bereichen Politikwissenschaft, Wirtschaftswissenschaft oder andere europarelevante Themen. Eine Befürwortung durch die/den akademische/n BetreuerIn ist erforderlich.

- > Mehr Infos: www.alois-mock.at/stiftung/artikel.asp?where=10752
- > Dotation: 2 x EUR 500
- > Einreichfrist: 31. Jänner 2011

89.5 Der Science Park Graz Ideenwettbewerb 2010 | 2011

Gesucht werden innovative Geschäftsideen mit hohem Umsetzungspotential, die eventuell sogar im Zuge einer Diplomarbeit, einer Dissertation oder einer Forschungsarbeit entstanden sind. Gefragt sind Ideen aus allen akademischen Fachbereichen. Die besten Einreichungen werden mit tollen Geld- und Sachpreisen prämiert. Außerdem ist die Teilnahme am Ideenwettbewerb eine gute Möglichkeit das Potential der Ideen von ExpertInnen einschätzen zu lassen. Studierende, ProfessorInnen, wissenschaftliche MitarbeiterInnen und AbsolventInnen aller Universitäten und Fachhochschulen haben die Gelegenheit, ihre Ideen für innovative Produkte, Verfahren oder Dienstleistungen beim Wettbewerb einzureichen.

- > Mehr Infos: www.ideenwettbewerb.at
- > Dotation: insgesamt EUR 7.500
- > Einreichfrist: 31. Jänner 2011

89.6 GI-Dissertationspreis 2010

Die Gesellschaft für Informatik e.V. (GI) vergibt gemeinsam mit der Schweizer Informatik Gesellschaft (SI), der Österreichischen Computergesellschaft (OCG) und der German Chapter of the ACM (GChACM) jährlich einen Preis für eine hervorragende Dissertation (GI-Dissertationspreis). Die Dissertation muss in der Informatik angesiedelt sein. Hierzu zählen nicht nur Arbeiten, die einen Fortschritt für die Informatik bedeuten, sondern auch Arbeiten aus den Anwendungen der Informatik in anderen Disziplinen und Arbeiten, die die Wechselwirkungen zwischen Informatik und Gesellschaft untersuchen.

- > Mehr Infos: www.wv.inf.tu-dresden.de/GIDiss/
- > Dotation: EUR 5.000
- > Einreichfrist: 15. Februar 2011

89.7 ERA-Net BiodivERsA

Im Rahmen des Forschungsförderungsnetzwerks ERA-Net BiodivERsA wurde am 1. November 2010 der zweite Ausschreibungstext mit dem Titel "Biodiversity and ecosystem services" veröffentlicht. Der Aufruf richtet sich an ForscherInnen, die auf dem Gebiet zu folgenden Themen arbeiten: Zusammenhang zwischen Biodiversität und Ökosystemdienstleistungen; Wertung von Biodiversität im Rahmen von Ökosystemdienstleistungen (monetär und nicht monetär); gesellschaftspolitische Relevanz der Einbettung von Biodiversität in Ökosystemdienstleistungen. Jeder Antrag muss von mindestens drei Forschungsgruppen aus drei verschiedenen teilnehmenden BiodivERsA-

Partnerländern getragen werden, wobei ein gemeinsames Dokument von der/dem ProjektkoordinatorIn beim zentralen Call-Sekretariat einzureichen ist.

> Mehr Infos: www.eurobiodiversa.org

> Einreichfrist: 17. Februar 2011

89.8 The Missing Link: PSZ-Preis für Psychoanalyse

Es können neuere wissenschaftliche Arbeiten, Projekte und Kunstwerke eingereicht werden, bei denen es zu einem interdisziplinären Austausch zwischen der Psychoanalyse und einem anderen Gebiet der Wissenschaft oder der Kultur kommt. Entscheidendes Kriterium ist die Gegenseitigkeit dieses Austauschs und nicht eine einseitige Anwendung von Erkenntnissen und Erfahrungen des einen Gebiets auf das andere.

> Mehr Infos: www.psychoanalyse-zuerich.ch/Ausschreibung-2011.219.0.html

> Dotation: CHF 5.000

> Einreichfrist: 31. März 2011

Die Universitätsdirektorin:
Edlinger

90. AUSSCHREIBUNG VON STELLEN

Die Karl-Franzens-Universität strebt die Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Dabei gilt: Wenn Bewerberinnen, die für die angestrebte Stelle gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, vorhanden sind, sind diese solange vorrangig aufzunehmen, bis der Anteil der Frauen an der Gesamtzahl der dauernd Beschäftigten innerhalb der jeweiligen personalrechtlichen Kategorien an der Universität mindestens 45 % beträgt.

Sollte sich keine Frau bewerben, muss u. U. die Ausschreibung wiederholt werden. Dies führt zu einer Verlängerung des Auswahlverfahrens. Bewerbungen im Zuge der ersten Ausschreibung werden bei der Auswahl weiterhin berücksichtigt.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der jeweiligen Kennzahl an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalressort
Universitätsplatz 3
8010 Graz
E-Mail: bewerbung@uni-graz.at

Reisekosten, die im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren entstehen, werden von der Karl-Franzens-Universität Graz nicht ersetzt.

Damit Sie alle Informationen zum aktuellen Stand Ihrer Bewerbung so schnell wie möglich erhalten und wir damit auch einen kleinen Beitrag zur Schonung unserer Umwelt liefern können, gestalten wir die gesamte Kommunikation mit Ihnen, sehr geehrte Bewerberinnen und Bewerber, per E-Mail. Geben Sie uns deshalb bitte – wenn möglich – auch Ihre E-Mail Adresse bekannt. Sollten Sie über keine E-Mail Adresse verfügen, erhalten Sie alle entsprechenden Informationen selbstverständlich in Papierform. Vielen Dank!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Wichtiger Hinweis:

Die allgemeinen Stellen (ausgenommen Leitungsfunktionen gemäß § 20 Abs 6 Z 10 UG) werden vor einer Veröffentlichung im Mitteilungsblatt in der INTERNEN JOBBÖRSE ausgeschrieben, zu der ausschließlich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Karl-Franzens-Universität Graz Zugang haben.

Hier gelangen Sie zur Plattform der INTERNEN JOBBÖRSE, wo Sie neben den aktuell ausgeschrieben Stellen auch detaillierte Informationen finden:

http://www.uni-graz.at/evpwww_personalentwicklung

90.1 Ausschreibung von Stellen für Professorinnen bzw. Professoren

UMWELT-, REGIONAL- UND BILDUNGSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und 27.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Systemwissenschaften, Innovations- und Nachhaltigkeitsforschung der Umwelt-, Regional- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät besetzt eine

Professur für Nachhaltigkeitsmanagement

(40 Stunden/Woche; auf 6 Jahre befristetes Arbeitsverhältnis nach dem Angestelltengesetz; voraussichtlich zu besetzen ab 01.10.2011)

Forschungsschwerpunkte und -leistungen:

Der Forschungsschwerpunkt dieser Stelle ist mit Nachhaltigkeitsmanagement, insbesondere Nachhaltigkeitsbewertung, Value Chain Management, Life Cycle Assessment, Risk management definiert. Besonders berücksichtigt werden soll das Management (z.B. Nachhaltigkeitsaspekte in den Bereichen Führung und Organisation, Produktion und Logistik, Strategie, Finanzen). Zusätzlich wünschenswerte Bestandteile des Forschungsprofils sind auch Innovations- und Ressourcenmanagement sowie Transitions- und Adaptationsprozesse von Mensch-Umwelt Systemen in Hinblick auf die Herausforderungen des globalen Wandels.

Leistungen im Bereich der Lehre:

Die Stelleninhaberin/Der Stelleninhaber wird das Fach Nachhaltigkeitsmanagement in der Lehre vertreten und bedarfsgerechte Lehre für die vom Institut für Systemwissenschaften, Innovations- und Nachhaltigkeitsforschung angebotenen/betreuten Studien anbieten, Diplom-, Bachelor-, Masterarbeiten und Dissertationen betreuen und im Doktoratsprogramm mitarbeiten. Lehrleistungen in interdisziplinären Teams, an der Schnittstelle zwischen Systemwissenschaften und Nachhaltigkeitsmanagement sowie im Joint Degree Sustainable Development und im Erasmus Mundus Programm Industrial Ecology werden erwartet.

Anstellungserfordernisse:

1. Habilitation oder eine gleichwertige Qualifikation
2. Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung
3. Hervorragende Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach
4. Hochschulpädagogische und hochschuldidaktische Eignung
5. Nachweis von Führungs- und Managementkompetenzen
6. Tätigkeit in internationalen Netzwerken
7. Facheinschlägige Auslandserfahrung

Die Bewerberin/Der Bewerber muss international anerkannte Leistungen in Form von Publikationen nachweisen können, Erfahrung in Drittmittelakquisition, Abwicklung und Mitarbeit in nationalen und/oder internationalen Forschungsprojekten besitzen und eigene universitäre Lehrpraxis durch Inhaltskonzepte bisher abgehaltener Lehrveranstaltungen dokumentieren. Weiters soll die Bewerberin/der Bewerber die Fähigkeit und Bereitschaft zur Abhaltung von Lehrveranstaltungen in englischer Sprache besitzen. In Forschung und Lehre wird von der Bewerberin/dem Bewerber die Bereitschaft zur Nutzung und Weiterentwicklung vorhandener regionaler und internationaler Ressourcen, Netzwerke und Kooperationen erwartet. Die Stelleninhaberin/Der Stelleninhaber soll Forschung auf internationalem Niveau betreiben, innovative Forschungsfragen im interdisziplinären Kontext aufgreifen sowie transdisziplinäre Forschung auch im regionalen Umfeld initiieren und durchführen. Forschungstätigkeit in internationalen Netzwerken wird erwartet. Die Bewerberin/Der Bewerber soll hohe soziale Kompetenz und Teamfähigkeit sowie Führungs- und Managementfähigkeiten, auch im Bereich der Projektabwicklung, nachweisen. Die Bereitschaft und die Fähigkeit zur aktiven Mitwirkung an der akademischen Selbstverwaltung auf allen Ebenen werden vorausgesetzt. Zudem erwarten wir Kompetenz im Bereich des Gender Mainstreaming. Zur optimalen Wahrnehmung der genannten Aufgaben wird die Wahl des dauernden Wohnsitzes in Graz oder seiner näheren Umgebung erwartet.

Ende der Bewerbungsfrist: **20.Jänner 2011**

Kennzahl: **PR/4/99 ex 2010/11**

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen unter Berücksichtigung der **allgemeinen Bewerbungsbestimmungen** – informieren Sie sich <http://bewerbung.uni-graz.at> – innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
 Personalwesen
 Universitätsplatz 3
 8010 Graz

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und 27.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Sportwissenschaft der Umwelt-, Regional- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät besetzt eine

Professur für Sportwissenschaften 2

(40 Stunden/Woche; unbefristetes Arbeitsverhältnis nach dem Angestelltengesetz;
 voraussichtlich zu besetzen ab 01.10.2011)

Forschungsleistungen und -schwerpunkte:

Der Forschungsschwerpunkt dieser Stelle ist mit Sportwissenschaft, insbesondere präventive und rehabilitative Sportmedizin/Trainingstherapie definiert. Als Bestandteil des Forschungsprofils erwünscht ist auch die Weiterentwicklung diagnostischer Verfahren für verschiedene Zielgruppen.

Leistungen im Bereich der Lehre:

Die Stelleninhaberin/Der Stelleninhaber wird bedarfsgerechte Lehre für die vom Institut für Sportwissenschaft angebotenen Studien, insbesondere für das Bachelor- und Masterstudium Sport- und Bewegungswissenschaften (insbesondere Module „Sportmedizin“) sowie für das Lehramtsstudium „Sport und Bewegung“ anbieten, Diplom-, Bachelor-, Masterarbeiten und Dissertationen betreuen und bei Doctoral Schools mitarbeiten.

Anstellungserfordernisse:

1. Approbierte Ärztin/Approbierter Arzt
2. Habilitation oder gleichzuwertende Eignung
3. Tätigkeit in internationalen Netzwerken
4. International herausragende wissenschaftliche Leistungen dokumentiert durch Publikationen
5. Nachgewiesene Erfahrung in Forschung und Praxis im Schwerpunktbereich
6. Erfahrung in Drittmittelakquisition, Abwicklung von und Mitarbeit in nationalen und/oder internationalen Forschungsprojekten
7. Universitäre Lehrpraxis (dokumentiert durch Verzeichnis und Inhaltskonzepte bisher abgehaltener Lehrveranstaltungen)
8. Pädagogische und hochschuldidaktische Fähigkeiten
9. Facheinschlägige Auslandserfahrung
10. Kompetenz für Leitungsfunktionen

Die Stelleninhaberin/Der Stelleninhaber soll international herausragende Forschung in den oben genannten Bereichen betreiben und innovative Forschungsansätze im Bereich dieser Schwerpunkte entwickeln und bearbeiten. Sie/Er soll Drittmittel für anwendungs- und interdisziplinäre orientierte Forschung akquirieren und diese unter kooperativer Nutzung der Kompetenzen vor Ort durchführen. Die Bewerberin/Der Bewerber muss international anerkannte Leistungen in Form von Publikationen in Hinblick auf den Forschungsschwerpunkt dieser Professur nachweisen können, Erfahrungen in Drittmittelakquisition, Abwicklung und Mitarbeit in nationalen und/oder internationalen Forschungsprojekten besitzen und eigene universitäre Lehrpraxis durch Inhaltskonzepte bisher abgehaltener Lehrveranstaltungen dokumentieren. Weiters muss die Bewerberin/der Bewerber die Fähigkeit und Bereitschaft zur Abhaltung von Lehrveranstaltungen in englischer Sprache haben. Von der Bewerberin/dem Bewerber wird Führungsfähigkeit, hohe soziale Kompetenz sowie Team- und Managementfähigkeit erwartet. Bereitschaft und Fähigkeit zur aktiven Mitwirkung an der akademischen Selbstverwaltung auf allen Ebenen sind mitzubringen. Zudem erwarten wir Kompetenz im Bereich des Gender Mainstreaming.

Ende der Bewerbungsfrist: **20. Jänner 2011**
 Kennzahl: **PR/5/99 ex 2010/11**

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen unter Berücksichtigung der **allgemeinen Bewerbungsbestimmungen** – informieren Sie sich <http://bewerbung.uni-graz.at> – innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
 Personalressort
 Universitätsplatz 3
 8010 Graz

90.2 Stellenausschreibungen für Wissenschaftliches Personal

NATURWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und rund 27.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Psychologie sucht eine/n

Universitätsassistent/in mit Doktorat

(40 Stunden/Woche; vorerst befristet auf sechs Jahre mit möglicher Qualifizierungsvereinbarung; voraussichtlich zu besetzen ab sofort)

Aufgabenbereich:

Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber soll im Arbeitsbereich Neuropsychologie (<http://anps.uni-graz.at>) am Forschungsschwerpunkt „Neurowissenschaftliche Grundlagen von höheren kognitiven Funktionen“ in Forschung, Entwicklung und Organisation mitarbeiten und schwerpunktmäßig Projekte unter Verwendung neurowissenschaftlicher Methoden (Kernspintomografie (fMRT), Elektroenzephalographie (EEG) und Nahinfrarotspektroskopie (NIRS)) betreuen. Der Ausbau der Projekte ist ausdrücklich erwünscht und Antragstellungen zu Drittmittelinwerbung werden entsprechend unterstützt.

Fachliche Qualifikation:

Ein abgeschlossenes Doktoratsstudium der Psychologie und ein kognitions- oder neuropsychologischer Hintergrund werden vorausgesetzt. Weitere Voraussetzungen sind fundierte Englisch-, Methoden- und Statistikkenntnisse, sowie Erfahrung auf dem Gebiet der Planung und Auswertung von Studien mittels funktioneller Magnetresonanz-Tomografie (fMRT). Erfahrung mit weiteren neuropsychologischen Methoden (zB. EEG, NIRS) und Programmierkenntnisse (zB Matlab) sind von Vorteil.

Persönliche Anforderungen:

Freude an experimenteller Forschung und interdisziplinärer Zusammenarbeit; Kommunikations-, Organisations- und Teamfähigkeit; Zuverlässigkeit, selbständiger, eigenverantwortlicher Arbeitsstil; Interesse, komplexe Aufgabenstellungen zu bearbeiten und soziale Kompetenz.

Ende der Bewerbungsfrist: **30. Dezember 2010**
 Kennzahl: **MB/24/99 ex 2010/11**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
 Personalwesen
 Universitätsplatz 3
 8010 Graz
 oder per Email an: bewerbung@uni-graz.at

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und rund 27.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Psychologie, Bereich Entwicklungspsychologie der Lebensspanne sucht eine/n

Universitätsassistent/in mit Doktorat

(40 Stunden/Woche; befristete Ersatzkraft; voraussichtlich zu besetzen ab sofort)

Aufgabenbereich:

Der/die Stelleninhaber/in soll im Arbeitsbereich Entwicklungspsychologie der Lebensspanne (Leitung: Prof.Dr. Karin Landerl) am Forschungsschwerpunkt „Neurokognitive Grundlagen von Lern- und Entwicklungsstörungen“ in Forschung, Entwicklung und Organisation mitarbeiten. Bisherige Themen dieses Forschungsschwerpunkts sind die typische und atypische Entwicklung des Lesens, Rechtschreibens und der mathematischen Kognition. Eine geeignete Erweiterung z.B. auf andere Entwicklungsstörungen (z.B. ADHS, sozio-emotionale Störungen) ist möglich. Antragstellungen zur Drittmittelinwerbung sind erwünscht und werden entsprechend unterstützt.

Fachliche Qualifikation:

Abgeschlossenes Doktoratsstudium (Psychologie oder ggf. einschlägige Studienrichtung)
 kognitions- oder neuropsychologischer Hintergrund
 fundierte Englisch-, Methoden- und Statistikkennnisse
 Erfahrung auf dem Gebiet der Planung und Auswertung von empirischen Studien
 Erfahrungen mit der Publikation empirischer Befunde
 erwünscht ist Erfahrung mit neurowissenschaftlichen Methoden (z.B. EEG, NIRS, fMRT, eye-tracking)
 Programmierkenntnisse (z.B. Presentation, SR Experiment Builder) sind von Vorteil.

Persönliche Anforderungen:

Freude an experimenteller Forschung und interdisziplinärer Zusammenarbeit; Kommunikations-, Organisations- und Teamfähigkeit; Zuverlässigkeit; selbständiger, eigenverantwortlicher Arbeitsstil; Interesse, komplexe Aufgabenstellungen zu bearbeiten und soziale Kompetenz.

Ende der Bewerbungsfrist: **13. Jänner 2011**

Kennzahl: **MB/23/99 ex 2010/11**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
 Personalressort
 Universitätsplatz 3
 8010 Graz
 oder per Email an: bewerbung@uni-graz.at

90.3 Stellenausschreibungen für Allgemeines Personal

ADMINISTRATION UND DIENSTLEISTUNGEN

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und rund 27.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Personalressort sucht eine/n

Personalentwickler/in

(40 Stunden/Woche; Ersatzkraft; zu besetzen ab 3.1.2011)

Aufgabenbereich:

Sie sind verantwortlich für die Konzeption, Einführung und Evaluation von Personalentwicklungsmaßnahmen mit diversen Schwerpunktprojekten.

Fachliche Qualifikation:

Sie verfügen über einen Hochschulabschluss und über einschlägige Erfahrungen im Personalentwicklungsbereich sowie im Bereich der Projektumsetzung. Weiters sind Sie mit der Organisation von Veranstaltungen und Anwendung von modernen Informations- und Kommunikationstechnologien vertraut.

Persönliche Anforderungen:

Sie sind eine besonders kommunikative Persönlichkeit und im hohen Maß eigeninitiativ. Sie verfügen über die Fähigkeit neue Aufgaben mit großer Lernbereitschaft entgegenzutreten und diese durch den flexiblen Einsatz Ihrer Kenntnisse und Fertigkeiten erfolgreich umzusetzen.

Wir bieten einen weitgehend eigenverantwortlichen Arbeitsbereich mit weitreichenden Gestaltungsmöglichkeiten in einem offenen und hochmotivierten Team.

Ende der Bewerbungsfrist: **30. Dezember 2010**

Kennzahl: **AB/10/99 ex 2010/11**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalressort
Universitätsplatz 3
8010 Graz
oder per Email an: bewerbung@uni-graz.at

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und 27.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Personalressort sucht für den Bereich der Abrechnung der privatrechtlichen Angestellten eine/n erfahrene/n

Personalverrechner/in

(40 Stunden/Woche; befristete Ersatzkraft; zu besetzen ab 24.01.2011)

Aufgabenbereich:

Ihr Aufgabenbereich umfasst die gesamte Personalverrechnung inklusive Rückstellungen und Kommunikation mit den Sozialversicherungsträgern, Finanzamt sowie verschiedenen universitätsinternen Abteilungen wie Buchhaltung und Personalcontrolling. Weiters sind Sie zuständig für die Durchführung von Testungen im Abrechnungssystem SAP-HR, die Personalkostenplanung und das Berichtswesen.

Fachliche Qualifikation:

Sie verfügen über mehrjährige Berufserfahrung im Bereich der Personalverrechnung, eine Personalverrechnungsprüfung sowie sehr gute MS Office-Kenntnisse. Idealerweise verfügen Sie zudem über Erfahrung mit SAP-HR und fundierte Kenntnisse im Bereich des Arbeits-, Sozialversicherungs- sowie Lohnsteuerrechts.

Persönliche Anforderungen:

Wir wünschen uns eine Kollegin/einen Kollegen mit sorgfältiger, genauer Arbeitsweise sowie sehr gutem Zahlenverständnis, die/der uns durch Teamfähigkeit und Kooperationsvermögen überzeugt. Zudem sind Sie flexibel und belastbar.

Aufgrund vielfältiger Aufgaben und laufender Neuerungen im universitären Bereich haben Sie die Möglichkeit, in einem kreativen und spannenden Umfeld Ihr Knowhow und Ihre Erfahrungen einzubringen. Ein offenes und kommunikatives Team erwartet Sie!

Ende der Bewerbungsfrist: **30.Dezember 2010**

Kennzahl: **AB/18/99 ex 2010/11**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalressort
Universitätsplatz 3
8010 Graz
oder per Email an: bewerbung@uni-graz.at

Die Universitätsdirektorin:
Edlinger

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller: Karl-Franzens-Universität Graz, Universitätsplatz 3, 8010 Graz. Verlags- und Herstellungsort: Graz.
Anschrift der Redaktion: Administration und Dienstleistungen, Universitätsdirektion, Universitätsplatz 3, 8010 Graz. E-Mail: mitteilungsblatt@uni-graz.at